

PRESSEMITTEILUNG

Osnabrücker Automobilzulieferer Zender schließt Sanierung in Eigenverwaltung erfolgreich ab

- Übernahme und Fortführung des laufenden Geschäftsbetriebs durch eine Investorengruppe um den bisherigen Geschäftsführer Marco Dei Vecchi sichert 35 Arbeitsplätze
- Dr. Malte Köster und Martin Gehlen (Kanzlei WILLMERKÖSTER) haben die Geschäftsführung als Generalbevollmächtigte bei der Eigenverwaltung unterstützt

Osnabrück, 03.09.2024 – Die aktiven Gesellschaften der Zender Gruppe in Deutschland haben die Ende Mai 2024 gestartete Sanierung in Eigenverwaltung erfolgreich abgeschlossen. So werden die Zender Holding GmbH sowie die Zender Germany GmbH durch eine Investorengruppe um den bisherigen Geschäftsführer Marco Dei Vecchi übernommen und fortgeführt. Eine entsprechende Kaufvereinbarung zur sanierenden Übertragung wurde noch am Tag der offiziellen Verfahrenseröffnung durch das Amtsgericht Osnabrück von den Parteien unterzeichnet. Die Vereinbarung sieht die Übernahme der aktuell 35 Beschäftigten in den beiden Gesellschaften durch die neugegründete Zender Solutions GmbH vor. Damit konnten im Zuge der Sanierung rund die Hälfte der ursprünglich 65 Arbeitsplätze erhalten werden. Über den Kaufpreis und die finanziellen Details der Transaktion wurde Stillschweigen vereinbart.

Schwerpunkt des Geschäftes der Zender Germany GmbH sind die Herstellung und der Vertrieb von Produkten für die Automobilindustrie sowie die Entwicklung und Herstellung von Carbonbauteilen und Composites Materialien. Hintergrund der nötigen Sanierung waren rückläufige Umsätze aufgrund der anhaltend schwierigen Gesamtsituation in der Automobilindustrie und steigende Konkurrenz im internationalen Wettbewerb. Zusätzlich verschärfte sich die Situation zuletzt durch hohe Finanzierungskosten und einen hohen Krankheitsstand im Unternehmen.

Als Generalbevollmächtigte haben die Rechtsanwälte Dr. Malte Köster und Martin Gehlen (beide Kanzlei WILLMERKÖSTER) die Geschäftsführung bei der Neuausrichtung beraten und unterstützt. Die Kanzlei WILLMERKÖSTER zählt zu den leistungstärksten Insolvenz-

kanzleien in Deutschland. Juristisch beaufsichtigt wurde das Eigenverwaltungsverfahren von Rechtsanwalt Prof. Dr. Gerrit Hölzle (Kanzlei Görg) als vom Gericht bestellter Sachwalter, der im Team von seiner Partnerkollegin Frau Rechtsanwältin Caroline Stevens, LL.M. unterstützt wurde.

Die Zender Medical GmbH, die Produktionsanlagen zur Herstellung von medizinischen Schutzmasken betrieben und ebenfalls einen Insolvenzantrag beim Amtsgericht Osnabrück gestellt hatte, wird abgewickelt, da es in der Gesellschaft nach Ende der Pandemie keinen laufenden Geschäftsbetrieb und auch keine Beschäftigten mehr gab.

Weitere Informationen zu WILLMERKÖSTER unter www.willmerkoester.de

Kontakt:

WILLMERKÖSTER

Meike Ostrowski

MAIL: Meike.Ostrowski@willmerkoester.de